

Saison 2017/18 - Spielbericht vom 13.01.2018

– Bundesliga Männer –

Victoria überrollt die Nibelungen

Wilke erneut mit Tagesbestleistung

Im ersten Bundesligaheimspiel des Jahres 2018 überrollte die Victoria-Herren ihren Gegner Nibelungen Lorsch regelrecht mit 8:0 MP und 3821:3471 Kegel. Durch diesen Sieg festigte man einen Mediallenplatz, da die Konkurrenz aus Schwabsberg in Raindorf verlor. Einzig der oberfränkische Rivale SKC Staffelstein, auf den man am nächsten Wochenende trifft, bleibt in Schlagdistanz zum SKC. Meister Zerbst bleibt unangefochten an der Tabellenspitze.

Von der Papierform stellt man sich auf ein schweres Spiel gegen die Nibelungen ein, als man deren Aufstellung sah. So trafen am Start Dominik Kunze auf Thorsten Gutschalk, Nicolae Lupu auf Frank Gutschalk und Cosmin Craciun auf Jurek Osinski. Zwischen Kunze und Gutschalk entwickelte sich ein spannendes Duell in dem man zu Beginn mit 163:163 den SP teilt. Anschließend ging der Hess in Führung, da er mit 153:152 glücklich siegte und damit gehörig Druck aufbaute. Doch davon ließ sich Kunze nicht beeindrucken und glich mit 165:143 zum 1,5:1,5 aus, so dass der letzte Satz die Entscheidung bringen musste. Hier war nun Kunze Herr im Haus und siegte mit 168:144, womit er den MP mit 2,5:1,5 SP und 648:603 gewann. Nicolae Lupu hatte mit Frank Gutschalk keinerlei Probleme und fertigte diesen glatt mit 4:0 SP ab. Zum Gesamtergebnis steuerte Lupu ein 620:580 bei. Dritter im Bunde war Cosmin Craciun, der blendend ins Spiel kam und sich den 1.Satz mit 178:162 sicherte. Da er auch die Sätze 2 und 3 (153:139 und 157:127) gewann war auch dieser MP in trockenen Tüchern und so konnte man den Satzverlust am Ende mit 166:155 verschmerzen. Craciun siegte mit 3:1 SP und 643:594 womit Bamberg zur Halbzeit mit 3:0 MP und bereits 134 Kegeln führte.

Dies war quasi die Vorentscheidung als Christopher Wittke, Christian Wilke und Florian Fritzmann die Bahnen betraten. Sie trafen auf Jochen Steinhauer, Michael Straub und Holger Walter, die für die Hessen für Schadensbegrenzung sorgen sollten. Doch um es vorweg zu nehmen, es gelang ihnen in keinsten Weise. Christopher Wittke siegte im 1.Satz deutlich mit 149:123, musste aber postwendend den Ausgleich mit 141:137 hinnehmen. Das wurmte den Youngster so sehr, dass er nun nichts mehr abschenken wollte. Mit 163:161 holte er sich Satz 3 und auch der letzte Satz ging 144:142 an den Bamberger, so dass er am Ende mit 3:1 SP und 593:567 siegte. Ein spannendes Duell entwickelte sich zwischen Flo Fritzmann und Holger Walter, in dem der Gast von den Nibelungen zu Beginn mit 159:158 knapp siegte. Auch hier sorgte nun der Hintenliegende für die Wende. Mit starken 181:143 glich Fritzmann zum 1:1 nach Sätzen aus. Nun war wieder Walter an der Reihe, der sich eine 2:1 Führung mit einem abermals knappen Satzschlag von 159:157 erspielte. In Rückstand liegend wollte Fritzmann nun seinen MP aber nicht abgeben. Mit einem 147:144 glich er zum 2:2 nach Sätzen aus und sicherte sich den MP aufgrund des höheren Gesamtergebnisses von 643:605 Kegel. Im letzten Duell des Vergleichs mit Lorsch schwang sich Christian Wilke auf, um für die Tagesbestleistung zu sorgen. Sehenswert war dabei seine Abräumleistung von 262 Kegel. Über die einzelnen Satzergebnisse von 161, 181, 164 und 168 kam er auf die Weltklasseleistung von 674 Kegel und markierte damit ein 4:0 nach Sätzen. Sein Gegner Straub blieb hingegen bei 522 Kegel hängen, womit Wilke sagenhafte 152 Kegel zwischen sich und seinen Gegner brachte. Dies führte am Ende zu einen glatten 8:0 nach Mannschaftspunkten und zu einer Differenz von 350 Kegel beim Gesamtstand von 3821:3471. Mit diesem Sieg fährt man nun gestärkt zum Derby an den Staffelberg.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bbg.	Nibelungen Lorsch	SP	Kegel	MP
Kunze	Gutschalk T.	2,5 : 1,5	648 : 603	1 : 0
Lupu	Gutschalk F.	4 : 0	620 : 580	2 : 0
Craciun	Osinski	3 : 1	643 : 594	3 : 0
Wittke	Steinhauer	3 : 1	593 : 567	4 : 0
Wilke	Straub	4 : 0	674 : 522	5 : 0
Fritzmann	Walter	2 : 2	643 : 605	6 : 0
Gesamt		18,5 : 5,5	3821 : 3471	8 : 0

Ergebnisse und Tabelle vom 11.Spieltag:

1. Buli 120 Männer

11. Spieltag 13.01.2018

		<u>Ma-Punkte</u>
SKV Rot Weiß Zerbst 1999	- TSV Breitengüßbach	7,0 : 1,0
Chambtalkegler Raindorf	- KC Schwabsberg	6,0 : 2,0
SKC Victoria Bamberg	- SKC Nibelungen Lorsch	8,0 : 0,0
KRC Kipfenberg	- SKC Staffelstein	2,0 : 6,0
FEB Amberg	- Spielfrei (Straubing)	0,0 : 0,0

Pl	Tabelle/Klub	SP	Manns Pu	+P	-P	H Ma P		A Ma P		LfV
						+HP	-HP	+AP	-AP	
						<u>Heim</u>		<u>Auswärts</u>		
1	SKV Rot Weiß Zerbst 1999	10	64,5 : 15,5	20 : 0	36,0 : 4,0	10 : 0	28,5 : 11,5	10 : 0	ST	
2	SKC Victoria Bamberg	10	57,5 : 22,5	18 : 2	34,5 : 13,5	10 : 2	23,0 : 9,0	8 : 0	BY	
3	SKC Staffelstein	10	52,5 : 27,5	15 : 5	22,5 : 9,5	6 : 2	30,0 : 18,0	9 : 3	BY	
4	KC Schwabsberg	10	42,5 : 37,5	10 : 10	26,5 : 21,5	6 : 6	16,0 : 16,0	4 : 4	WT	
5	Chambtalkegler Raindorf	9	34,5 : 37,5	9 : 9	23,0 : 9,0	7 : 1	11,5 : 28,5	2 : 8	BY	
6	TSV Breitengüßbach	10	29,0 : 51,0	6 : 14	22,5 : 17,5	6 : 4	6,5 : 33,5	0 : 10	BY	
7	SKC Nibelungen Lorsch	10	29,0 : 51,0	4 : 16	24,0 : 16,0	4 : 6	5,0 : 35,0	0 : 10	HE	
8	FEB Amberg	9	20,0 : 52,0	4 : 14	14,0 : 18,0	4 : 4	6,0 : 34,0	0 : 10	BY	
9	KRC Kipfenberg	10	22,5 : 57,5	2 : 18	15,0 : 25,0	2 : 8	7,5 : 32,5	0 : 10	BY	
10	Spielfrei (Straubing)	0	0,0 : 0,0	0 : 0	0,0 : 0,0	0 : 0	0,0 : 0,0	0 : 0	BY	

Aufwärts Donauperle Straubing hat seine Mannschaft zurückgezogen und ist erster Absteiger